



SARAH WIENER
STIFTUNG

Essen
entdecken!

PROGRAMMJAHR 2025

Projektbericht

Inhalt

| | |
|--|-----------|
| 1. ESSEN ENTDECKEN! IM ÜBERBLICK | 3 |
| 1.1. Kurzbeschreibung des Programms | 3 |
| 1.2. Ziele des Programms | 4 |
| 1.3. Umsetzung des Programms 2025 | 5 |
| 2. EVALUATION | 6 |
| 2.1. Evaluationsmaßnahmen | 6 |
| 2.2. Ergebnisse der Evaluation | 7 |
| 2.2.1. Kitas: pädagogische Kita-Fachkräfte und Kita-Kinder | 7 |
| 2.2.2. Partnerbetriebe | 9 |
| 3. FAZIT | 10 |
| 3.1. Unsere Förderpartner und Auszeichnungen | 11 |
| 3.2. Kontakt | 12 |
| Impressum | 12 |

1. Essen entdecken! im Überblick

1.1. KURZBESCHREIBUNG DES PROGRAMMS

Essen entdecken! ist ein kostenfreies, interaktives Bildungsprogramm der Sarah Wiener Stiftung. Es begleitet seit 2023 pädagogische Fachkräfte bundesweit dabei, mit Kita-Kindern zu erkunden, woher Bio-Lebensmittel kommen und wie sie hergestellt werden. In einem E-Mail-Kurs erhalten Fachkräfte pädagogische Impulse und Materialien, mit denen sie die Entdeckungsreise rund um ein Lebensmittel in der Kita gestalten können. Im Mittelpunkt

des Programms steht der Besuch eines Erlebnisortes (Bio-Bauernhof, anderweitiger Bio-Betrieb, selbstgewählter Erlebnisort). Hier entdecken Kinder mit allen Sinnen, wie Lebensmittel produziert, verarbeitet oder verkauft werden. Im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) fördern wir mit Essen entdecken! die Handlungskompetenz der Kinder für ein gesundes und nachhaltiges Essverhalten und sensibilisieren für die Bedeutung unserer Umwelt und biologischer Vielfalt.

So funktioniert Essen entdecken!

Entdecken
in der Kita



Entdecken
an einem Erlebnisort



Entdeckungen
in der Kita verknüpfen



3 Wochen E-Mail-Kurs



Exkursion



3 Wochen E-Mail-Kurs

Abbildung 1: Programmablauf von Essen entdecken! – einem Lebensmittel auf der Spur in drei Etappen

1.2. ZIELE DES PROGRAMMS

Mit den Angeboten des Programms (Outputs) wollen wir folgende Wirkungen (Outcomes) auf Ebene der Fachkräfte und Kinder erreichen:



Kita-Fachkräfte ...

... sind befähigt und motiviert, pädagogische Situationen zu gestalten, in denen Kinder Bio-Lebensmittel entdecken können.

Kita-Kinder ...

... lernen, welche verschiedenen Bio-Lebensmittel es gibt, welche regional und saisonal wachsen, wie sie produziert und weiterverarbeitet werden.

... entwickeln Neugier, Interesse und Wertschätzung für Tiere, Pflanzen und für die ökologische Landwirtschaft.

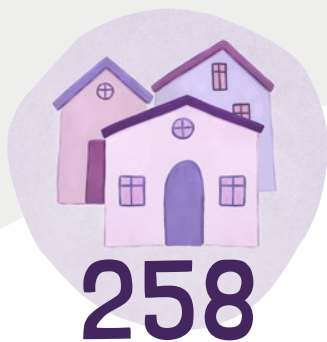


1.3. UMSETZUNG DES PROGRAMMS 2025

Essen entdecken! 2025 in Zahlen



davon **156**
Kitas, die einen Partner-
betrieb besuchten



258
Kitas nahmen 2025 an
Essen entdecken! teil



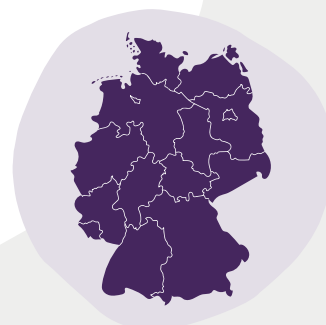
davon **102**
Kitas, die sich für eine Exkursion zu
einem selbstgewählten Erlebnisort in
der Nähe ihrer Einrichtung entschieden



6.450
Kinder (3-6 Jahre) erreicht



1.290
pädagogische Fachkräfte begleiteten
die Kinder bei der Entdeckungsreise
rund um die Herkunft und Verarbeitung
von Bio-Lebensmitteln.



31
Partnerbetriebe

2. Evaluation

2.1. EVALUATIONSMASSNAHMEN

Um die Wirkung und Qualität kontinuierlich zu überprüfen und weiterzuentwickeln, wird das Programm während der Umsetzung mit verschiedenen Evaluationsmaßnahmen begleitet. Die Erkenntnisse werden prozessbegleitend zur Steuerung und Optimierung des Programms genutzt (formative Evaluation). Die Evaluationsmaßnahmen umfassten im Jahr 2025:

Kitas: pädagogische Kita-Fachkräfte und Kita-Kinder

- Standardisierte Online-Befragung der teilnehmenden Kitas/Fachkräfte nach Abschluss des Programms, inkl. Einschätzung zum Lernen der Kita-Kinder

Partnerbetriebe:

- Standardisierte Online-Befragung der teilnehmenden Partnerbetriebe nach Abschluss aller Tagesexkursionen



2.2. ERGEBNISSE DER EVALUATION

Nachfolgend sind die Evaluationsergebnisse für den Programmzeitraum 01.01.25–31.12.2025 dargestellt.

2.2.1. Kitas: pädagogische Kita-Fachkräfte und Kita-Kinder

Bis zum 31.12.2025 haben 95 der teilnehmenden Kitas, die einen unserer Partnerbetriebe besucht haben, die abschließende Online-Befragung beantwortet (Rücklaufquote: 61 %).

Ausgewählte Ergebnisse der Online-Befragung:

- Die pädagogischen Fachkräfte bewerten das Programm insgesamt sehr positiv. 95 % der Teilnehmenden empfinden das Programm als Unterstützung der eigenen pädagogischen Arbeit. Die große Mehrheit würde die Teilnahme weiterempfehlen, das zeigt der ausgezeichnete Net Promoter Score von 88.

- Die verschiedenen Aspekte der Tagesexkursionen zu unseren Partnerbetrieben wurden durchweg sehr positiv bewertet (Top 2-Werte, „sehr gut“ oder „gut“ auf einer 5er-Skala): Gestaltung des Tagesprogramms auf dem Bio-Betrieb (97 % „sehr gut“ oder „gut“), Eignung für das Alter der Kinder (91 %), Mitmachmöglichkeiten für die Kinder (97 %) sowie die Freude der Kinder am Tag auf dem Bio-Betrieb (99 %).
- Hinsichtlich der Lerneffekte für die Kita-Kinder zeigt sich ebenfalls ein positives Bild, entsprechend den Zielstellungen des Programms: 93 % der Fachkräfte sehen einen sehr hohen oder hohen Beitrag zum Lernziel „Wissen über Verwendung & Verarbeitung von Lebensmitteln gewinnen“. Weitere wichtige Lerneffekte sind: „Interesse & Wertschätzung für Tiere & Pflanzen entwickeln“ (95 %), „Verschiedene Lebensmittel besser kennenlernen“ (91 %) sowie „Herkunft & Produktion von Lebensmitteln besser kennenlernen“ (89 %).

Bewertung Lernziele (Mittelwerte)

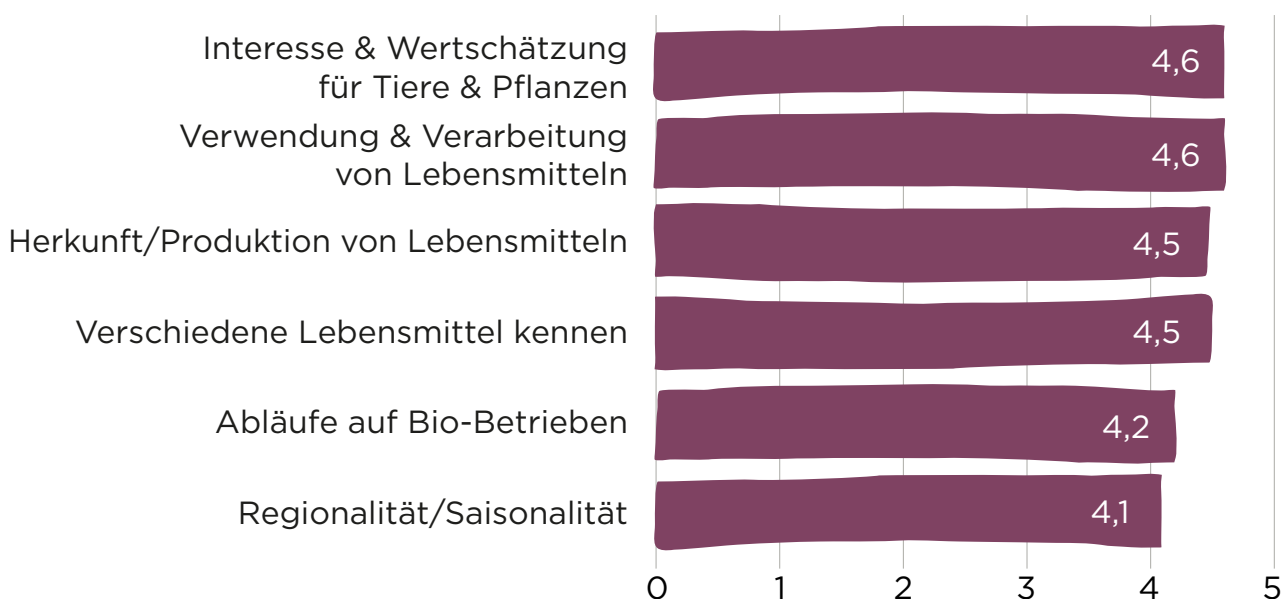


Abbildung 2: Beurteilung der Lerneffekte der Kinder (n=95)

Frage: Wie hoch schätzt du den Beitrag eurer Lernreise hinsichtlich folgender Lernziele für die Kinder ein? (5er-Skala; 1 - sehr niedrig bis 5 - sehr hoch)

Rückmeldungen von Kita-Fachkräften aus den Online-Befragungen 2025

„Wir finden es gut, dass man mit den Materialien unterstützt wird, aber auch selbst tätig werden kann. Wir kombinieren das eine mit dem anderen und schauen situativ, was wann in den Kitaalltag einzubauen ist.“

„Die Erkenntnis der Kinder war, dass es ja mit ganz schön viel Arbeit verbunden ist, einen Bauernhof zu bewirtschaften. Dass das Gemüse erst geerntet werden muss, bevor man es kaufen kann. Tiere durften gefüttert und sogar die Hühner auf den Arm genommen werden. Die Kinder waren sooo begeistert.“

„Vorab haben wir die Kinder [...] gefragt, was sie interessiert. Darauf haben wir das Projekt aufgebaut und allen Kindern der Kita zur Verfügung gestellt. [...] Die gesamte Zeit gab es kleine Highlights und viele leuchtende Augen. Begeistert berichteten die Eltern davon, was die Kinder zu Hause erzählten. So haben wir gemerkt, dass das Projekt viele Kinder angesprochen hat und sie [die Erfahrungen] auf ihre Art verarbeitet bzw. auch zu Hause thematisiert haben.“

2.2.2. Partnerbetriebe

Nach der letzten Tagesexkursion im laufenden Jahr erhielten alle unsere Partnerbetriebe eine abschließende Online-Befragung. Die Rückmeldungen der Partnerbetriebe zeigten:

- Die Betriebe schätzen ihre Gestaltung des Tagesprogramms als gut ein (Ø 4,4 von 5). Sie fühlen sich sehr gut vorbereitet für die „Gestaltung des Betriebs als Lernort“ (Ø 4,6) und die „Pädagogische Arbeit mit Kita-Kindern“ (Ø 4,6). Hinsichtlich des gemeinsamen Kochens (Ø 4,2) zeigt sich vereinzelt noch Bedarf nach weiterer methodischer Unterstützung.
- Die Struktur des Tagesprogramms wird als passend für die Kinder eingeschätzt und bietet gleichzeitig genug Flexibilität für betriebspezifische Anpassungen.
- Die Partnerbetriebe fühlen sich durch die Sarah Wiener Stiftung sehr gut methodisch unterstützt und reibungslos organisatorisch begleitet.
- Ein wichtiger Faktor für das Gelingen der Exkursionen und des nachhaltigen Lernens der Kinder ist die vorherige inhaltliche und organisatorische Abstimmung zwischen Kita und Betrieb (z. B. zu den pädagogisch behandelten Lebensmitteln). Im Vergleich zum Vorjahr berichten unsere Partnerbetriebe sowie die Kita-Fachkräfte häufiger von einer erfolgten Abstimmung im Vorfeld des Besuchs.



3. Fazit

Das Programm zeigt auch in seinem dritten Programmjahr eine hohe Akzeptanz bei den teilnehmenden Kita-Fachkräften und wird als gute Unterstützung der eigenen pädagogischen Arbeit wahrgenommen. Der Besuch eines Erlebnisortes oder Partnerbetriebs und die begleitenden pädagogischen Impulse sind flexibel in den Kita-Alltag integrierbar. Nach Einschätzung der pädagogischen Fachkräfte trägt das Programm in hohem Maße zu den erwünschten Lernzielen bei den Kindern bei. Teilweise zeigen sich auch über die eigentliche Programmteilnahme hinaus verstetigende Effekte, z. B. durch das Fortführen des Themas „Bio-Lebensmittel entdecken“ in den folgenden Monaten, das Einrichten von Koch-AGs oder den Anbau von Lebensmitteln im eigenen Kita-Garten.

„Eigentlich schmeckt mir Rote Bete nicht, aber die kleinen, die wir heute geerntet haben, schmecken so süß!“

Kommentar eines Kita-Kindes beim Besuch des Hofgut Kreuma (Sachsen)



3.1. UNSERE FÖRDERPARTNER UND AUSZEICHNUNGEN

Essen entdecken! wurde 2025 durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestags im Rahmen des Bundesprogramm Ökologischer Landbau (BÖL) gefördert – vielen Dank für die Unterstützung! Ebenso danken wir der Deutschen Postcode Lotterie, der Zukunftsstiftung Landwirtschaft, der Holistic Foundation und der Stiftung Berliner Sparkasse für die finanzielle Unterstützung von Essen entdecken!

Essen entdecken! ist ausgezeichnet von IN FORM, Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



WIR SIND



Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung
und mehr Bewegung

3.2. KONTAKT

Falls Sie Fragen zu diesem Programm haben, gerne Förderer von Essen entdecken! werden möchten oder mehr über die Arbeit der Sarah Wiener Stiftung erfahren wollen, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf:

Sara Wolff

Leitung Essen entdecken!

s.wolff@sw-stiftung.de

Sarah Wiener Stiftung

Wrangelstr. 31, 10997 Berlin

Telefon: 030 166370-091

Mobil: 0151 14337854

www.sarah-wiener-stiftung.de

Weitere Informationen über Essen entdecken! auf unserer Website:

www.sarah-wiener-stiftung.de/essen-entdecken



IMPRESSUM

Herausgeber

Sarah Wiener Stiftung, März 2026

Wrangelstr. 31, 10997 Berlin

Verantwortlich

Christina Mersch

Redaktion

Christof Pins, Sara Wolff, Johanna Matuzak

Bildnachweise

Alle Fotos stammen von der Sarah Wiener Stiftung bis auf folgende Ausnahmen:

Titel, S. 4, 6, 9, 10, 12: Sarah Wiener Stiftung | photothek,

S. 3, 5, 9: Sarah Wiener Stiftung | Lea Melcher

Wir sind immer auf der Suche nach Förderpartnern und Spendenden!

Dank einer Förderpartnerschaft, Kooperation oder auch Spende kommen wir unserer Vision ein Stück näher: dass jedes Kind gut isst. Seid dabei!

www.sarah-wiener-stiftung.de/unterstuetzen

Spendenkonto:

GLS Bank, IBAN: DE95 4306 0967 1139 0251 00

www.sarah-wiener-stiftung.de

www.sarah-wiener-stiftung.de/newsletter

